

Vorgaben für die Annahme von Klärschlamm in den Kraftwerken Goldenbergwerk und Wachtberg der RWE Power AG

1. Anlieferweg

- a. Der TRANSPORTEUR stellt für jede Belieferung sicher, dass bei der An- und Abfahrt zum Kraftwerk Wachtberg die Ortschaft Wachtberg nicht durchfahren wird.

2. Anlieferung

- a. Die Anlieferung erfolgt nur mit abgeplanten Fahrzeugen.
- b. Bei der Anlieferung und dem Transport auf dem Gelände des Kraftwerks ist den Anweisungen des Kraftwerkspersonals Folge zu leisten.
- c. Die arbeitssicherheitlichen Vorgaben der RWE Power am Kraftwerksstandort sind zu befolgen (siehe Anhang 1-3) .
- d. Hygienische Einrichtungen wie z.B. Waschgelegenheit und Reinigungsmöglichkeit des Schuhwerkes sind an der Entladestelle im Kraftwerk vorhanden.

3. Lieferdokumente

- a. Der TRANSPORTEUR hat bei jeder Lieferung ein Frachtpapier mitzuführen und RWE Power zu überreichen, dass mindestens die folgenden Informationen enthält
 - i. Datum der Anlieferung und disponierte Anlieferzeit
 - ii. Art, Abfallschlüsselnummer, Menge und Herkunft des angelieferten Abfalls
 - iii. Lieferfirma und amtliches Kennzeichen des anliefernden Fahrzeuges
 - iv. Deklarationsanalyse
 - v. Annahmenummer für die jeweilige Anlieferung

4. Anlieferzeiten:

- a. Die Anlieferung des Klärschlammes erfolgt durch LKW-Transporte per Sattelzug oder in geschlossenen oder abgeplanten Behältern ratierlich zwischen 6:00 und 22:00 Uhr werktags (montags bis samstags), außer an Sonn- und Feiertagen, frei verkippt Klärschlambunker.
- b. WVER und RWE Power werden wöchentlich, bis spätestens donnerstags, für die folgende Woche, eine Disposition mit Angaben der Tagesmengen abstimmen. Abweichungen von der täglichen Liefermenge und Anlieferzeit werden zeitnah zwischen RWE Power und der Disposition von WVER abgestimmt.

Anhang 1

RWE-Sicherheitsregeln für Anlieferer

RWE

Sicherheitsregeln für Anlieferer

Von Fahrzeugführern zu tragende PSA



Industrieschutzhelm
Leichte Ausführung nicht gestattet

Schutzbrille

Warnweste

Langärmelige Arbeitskleidung

Schutzhandschuhe

Sicherheitsschuhe mindestens S 2



Rauchverbot auf dem gesamten Betriebsgelände und in Fahrzeugen, außer in besonders gekennzeichneten Räumen!



Die folgenden Informationen helfen Ihnen, sich im Notfall richtig zu verhalten:

Notruf

Alle Gefahrenfälle sind über den internen Notruf zu melden. Dieser Notruf wird an die zuständigen Stellen weitergeleitet.



Werkstelefon: **112**
Mobiltelefon: **02181-257800**

- > Was ist geschehen?
- > Wo ist es geschehen?
- > Wie viele Verletzte?
- > Welche Verletzungen?
- > Warten auf Rückfragen!

Feuerlöscheinrichtungen, Zufahrten und Aufstellplätze für Einsatzfahrzeuge sind frei zu halten.

Fluchtwegkennzeichnung beachten!

Sammelstelle aufsuchen!



RWE

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Pförtner unter Tel: **02234-109-XXXXX**

RWE

Es gelten die Regeln der Straßenverkehrsordnung!



Anschnallpflicht!



Schienenverkehr hat Vorrang!



Parken nur auf ausgewiesenen Flächen!



Zulässige Höchstgeschwindigkeit beachten!



Während der Fahrt Telefone nicht benutzen!



Fahren Sie immer mit Abblendlicht!

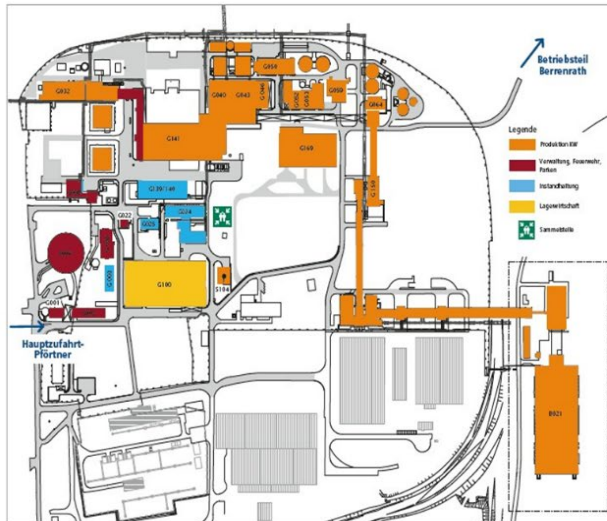


Betriebsanweisung des angelieferten Stoff ist zu beachten, siehe Aushänge an den Entladestellen.

Anhang 2

RWE-Sicherheitsinformationen Knapsacker Hügel

Lageplan Betriebsteil Go-Werk



Produktion Kraftwerk
 G032 Wasseraufbereitung
 G040 Kessel J
 G043 Kessel K
 G046 Leitstand KW
 G050 Ver-/Entsorgungsgebude
 G052 Hiftstempelzeuger L
 G053 Hiftstempelzeuger M
 G081 Maschinenhaus
 G100 PD Barchewil
 G059 Klarschlammannahme
 G169 Klarschlammablagehalle
 G064 Kläranlage
 B021 Grabenbunker
 S104 Abwasserhebeanlage

Verwaltung
 G005 Sozialgebude
 G008 Feuerboschgeratewart
 G001 Info-Center
 S006 Parkhaus

Instandhaltung
 G003 Rumgebude-AV1
 G024 Werkstatt E-M/Baubetrieb
 G139 Werkstatt M-H
 G140 Verwaltung M-H

Magazin/Lagerwirtschaft
 G100 Magazin/Flachfläche
 G100 Magazin/Flachfläche

Im Alarmfall ist der nächstgelegene Sammelpunkt aufzusuchen!

Sicherheitshinweise und Verhaltensregeln

- Achtung: Videoüberwachung!
- Foto- oder Videoaufnahmen nur mit ausdrücklicher Erlaubnis!
- Fahren nur mit Licht.
- In den PSA-Zonen sind Schutzhelm, festes Schuhwerk, Schutzbrille und Warmweste zu tragen. Handschuhe sind mitzuführen.
- Halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand (mind. 2 m) zu den Betriebsanlagen ein.
- Stehende Anlagen können jederzeit anlaufen.
- Betreten Sie keine abgesperrten Bereiche.
- Handläufe an Treppen oder Aufstiegen sind zu nutzen.
- Parken nur auf ausgewiesenen Flächen.
- Bei Gefahr ist das Gebäude oder die Anlage sofort zügig über die gekennzeichneten Fluchtwege zu verlassen und der nächstgelegene Sammelpunkt aufzusuchen.
- Auf dem gesamten Betriebsgelände gilt Rauchverbot – auch für E-Zigaretten.
- Aufzüge dürfen im Alarmfall nicht genutzt werden.
- Kein Telefonieren in der Bewegung.
- Schienenverkehr hat Vorrang.
- Den Anordnungen des Werkschutzes ist Folge zu leisten.
- Auf dem Betriebsgelände gilt die StVO. Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h.

RV-Rheinbraun Handel und Dienstleistungen GmbH
 Stüttgenweg 2, 50933 Köln
 T +49 221 480 - 25020
 F +49 221 480 - 1431
 www.rheinbraun-brennstoff.de

Im Notfall:
 112
 Notruf über Mobiltelefon:
 02181 257 800

Anhang 3

RWE-Sicherheitsinformationen Kraftwerk Frechen Sparte Veredlung

Sicherheitshinweise und Verhaltensregeln

-  Achtung: Videoüberwachung!
-  Foto oder Videoaufnahmen nur mit ausdrücklicher Erlaubnis!
-  Fahren nur mit Licht.
-  In den PSA-Zonen sind Schutzhelm, festes Schuhwerk, Schutzbrille und Warnweste zu tragen. Handschuhe sind mitzuführen.
-  Halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand (mind. 2 m) zu den Betriebsanlagen ein.
-  Stehende Anlagen können jederzeit anlaufen.
-  Betreten Sie keine abgesperrten Bereiche.
-  Handläufe an Treppen oder Aufstiegen sind zu nutzen.
-  Parken nur auf ausgewiesenen Flächen.
-  Bei Gefahr ist das Gebäude oder die Anlage sofort zügig über die gekennzeichneten Fluchtwege zu verlassen und der nächstgelegene Sammelpunkt aufzusuchen.
-  Auf dem gesamten Betriebsgelände gilt Rauchverbot – auch für E-Zigaretten.
-  Kein Telefonieren in der Bewegung.
-  Aufzüge dürfen im Alarmfall nicht genutzt werden.
-  Schienenverkehr hat Vorrang.
-  Den Anordnungen des Werkschutzes ist Folge zu leisten.
-  Auf dem Betriebsgelände gilt die StVO. Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h.

RV-Rheinbraun Handel
und Dienstleistungen GmbH
Stüttgenweg 2, 50935 Köln
T +49 221 480 - 25020
F +49 221 480 - 1431
www.rheinbraun-brennstoff.de

Im Notfall: **112**
Mobil: **02181 257 800**

Sicherheitsinformationen

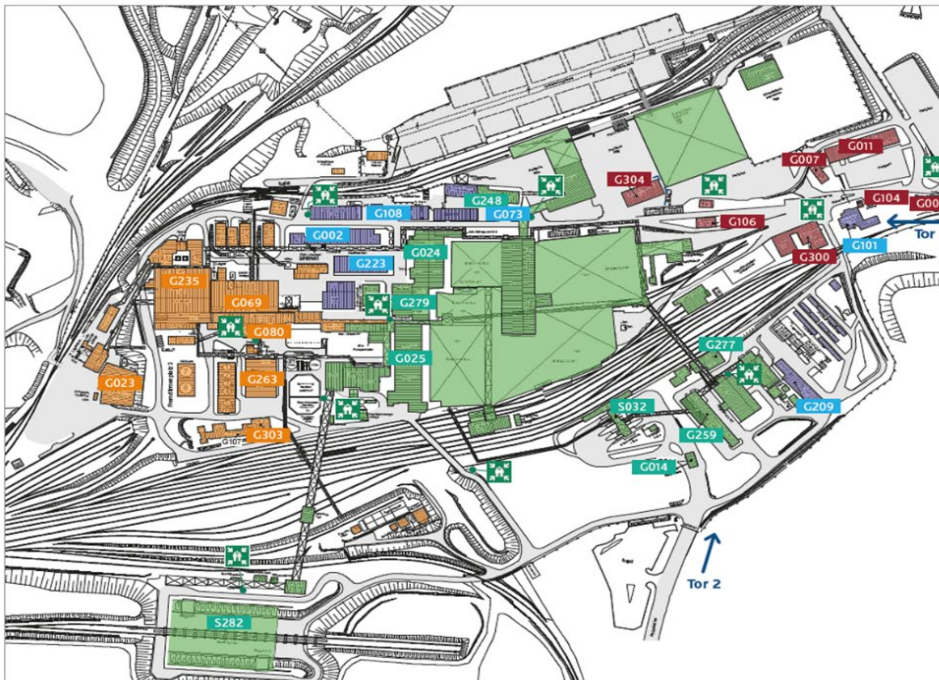
Fabrik Frechen • Sparte Veredlung



RWE

Zukunft. Sicher. Machen.

Lageplan



Produktion Fabrik

G014 – Lkw-Kontrollhalle
G024 – Fabrik W2
G025 – Fabrik W3/4
G248 – Verwaltung Fabrik Süd
G259 – Mahlanlage
G277 – Bürogebäude/Leitstand W1
G279 – Fabrik W5
G032 – Verlassendes LEP
S282 – Grabenbunker

Produktion Kraftwerk

G023 – Klärschlammlieferungshalle
G069 – Kesselhaus 7/11/12
G080 – Verwaltung/Leitstand Kraftwerk
G235 – Kesselhaus 1/2
G263 – Wasserversorgung
G303 – Feuerlöschgerätewart

Verwaltung

G007 – Haus 2 – Verwaltung RBB
G009 – Mitarbeiterverkauf
G011 – Haus 1 – Verwaltung RV/RBB
G104 – Pförtner Haupteingang
G106 – Versandgebäude
G300 – Besprechungsraum „Alte Kantine“
G304 – Zentrale Waschkäue

Instandhaltung

G002 – Werkstatt/Bürogebäude M-IH/
Betriebsrat
G073 – Stützpunkt IH Bündel
G101 – Verwaltung Veredlungsanlagen/
Fremdfirmenannahme
G108 – Zentralmagazin
G209 – Bauabteilung/Stützpunkt IH W1
G223 – Werkstatt/Bürogebäude E-IH

 Im Alarmfall ist
der nächstgelegene
Sammelpunkt
aufzusuchen!